

ÖSTERREICH 2019 RELAX GUIDE

mit iOS-App & eBook

EXTRA Südtirol

Die 25 Top-Hotels für Wellness

Alle **1.095** Hotels für
Wellness und Gesundheit
im Test



UNABHÄNGIG. KRITISCH. EHRlich.

Christian Werner
RELAX Guide 2019
Österreich

RELAX Guide & Magazin
Werner Medien GmbH, Wien
www.relax-guide.com

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme
Werner, Christian:
RELAX Guide 2019 Österreich/Christian Werner. – Wien:
Werner Medien GmbH, 2018
ISBN: 978-3-902115-69-0

© 2018 by Werner Medien GmbH, Wien

Redaktionsanschrift: Josefstädter Straße 75-77, 1080 Wien, Austria
redaktion@relax-guide.com, www.relax-guide.com

Layout: Markus Pölzl
Produktion: Paul Umfahrer-Vass
Covergestaltung: Nicola Reber
Coverfoto: Castel Fragsburg, Meran
Landkartendaten <https://www.openstreetmap.org>
Hintergrunddaten Topografie <http://srtm.csi.cgiar.org>
Herstellung: Samson, St. Margarethen

Anzeigenverkauf:
Melanie Schmidt, key@relax-guide.com
Gerda Pokorny, sales@relax-guide.com

Sondervertrieb, Industrieauflagen, Industriekooperationen:
Eva Maria Moser-Werner, moser@relax-guide.com

ISBN: 978-3-902115-69-0

Dieses Werk ist einschließlich aller seiner Teile urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb des Urheberrechtsgesetzes ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung in elektronische Systeme. Alle Rechte vorbehalten.

RELAX® und RELAX Guide® sind eingetragene Warenzeichen – Registered Trademark

Christian Werner
RELAX Guide 2019

Alle Hotels für Wellness und Gesundheit

1.095 Adressen
in Österreich

Getestet und bewertet



Liebe Leserin, lieber Leser,

20 Jahre RELAX Guide! Bereits zum zwanzigsten Mal haben wir wiederum den gesamten Wellnesshotelmarkt kritisch unter die Lupe genommen. Haben Preise recherchiert, Hotels vor Ort getestet, Liegen gezählt, Pools und Spa-Flächen vermessen, Poolwasser auf Hygiene überprüft, alle Daten miteinander verglichen und die einzelnen Häuser nach einem klaren Schema zusammenfassend bewertet. All das freilich nicht nach der ansonsten bei allen anderen Medien üblichen Praxis von Gratisurlaube und Presseeinladungen, sondern anonym – und auf unsere Kosten! Denn nur so lässt es sich frei und unabhängig berichten, nur so kann man auch Kritik äußern.

Das Ergebnis unserer Arbeit ist zunächst ein kompletter Überblick über die Branche. Diesen braucht man, will man die Spreu vom Weizen trennen. Und genau das ist unsere Kompetenz und unser Ziel: die gesamte „Wellnesshotellandschaft“ zu unterteilen. In schlechte und empfehlenswerte Hotels. Letztere heißen Lilien-Hotels, zierte sie doch die Lilie, das Qualitätsgütesiegel der Wellnessbranche.

Wir kennen sie alle. Schöne und weniger schöne Häuser, gemütliche, niveauvolle und auch – viele, viele – durchschnittliche. Und wir wissen, wo Sie für Ihr Geld die beste Leistung bekommen.

Die mit maximal vier Lilien ausgezeichneten Hotels sind unsere Empfehlungen an Sie. Der große Rest – immerhin fast 80 Prozent! – schnitt im Test nur mit 9 bis 12 Punkten ab. Das bedeutet: Keine Lilie, kein Kommentar, nur die Bewertungspunkte sind angegeben. Das müssen aber nicht zwingend schlechte Hotels sein, allein die Eignung für einen entspannten Spa-Urlaub betrachten wir in diesen Fällen nicht als auszeichnungswürdig.

Neu im RELAX Guide 2019 sind übrigens



Christian Werner testet seit 20 Jahren Spa-Hotels in Europa und Asien

17 Hotels, nur zwei davon konnten mit Lilien bewertet werden.

Im diesjährigen Extra dreht sich alles um Spa-Hotels in Südtirol. Wieder einmal kam der Anstoß zum Thema von Ihnen, liebe Leserin und lieber Leser: Seit Jahren erhalten wir unzählige Mails, in denen angeregt wird, uns diese wunderschöne Region einmal vorzunehmen. Daher haben wir 25 sehr gute Hotels ausgewählt, und zwar in allen Preisklassen, Größen und Kategorien – vom Dreisternhaus bis hin zur Fünfsterherberge, vom kleinen Luxus-Hideaway bis hin zum Großhotel mit Mainstream-Charakter.

Dies ist sozusagen unsere erste Annäherung an Südtirol, und wenn wir es schaffen – es handelt sich immerhin um rund 250 Hotels –, dann gibt es im nächsten Herbst neben den Ausgaben Österreich und Deutschland auch eine eigene für Südtirol!

Mein Dank gilt meinem großartigen Team und Ihnen: für Ihr Vertrauen, für das viele Lob und die Anregungen sowie für die zahlreichen Gastbewertungen über unser Internetportal www.relax-guide.com. Sie helfen mit, dieses Jahresmedium so aktuell wie möglich zu gestalten.

Und nun viel Freude mit Ihrem neuen RELAX Guide 2019. Schönen Urlaub!

Christian Werner

Lilien und Punkte: das Bewertungssystem im RELAX Guide



20 Punkte – vier Lilien: Höchstnote

19 Punkte – vier Lilien: Spitzenbetrieb



17 und 18 Punkte – drei Lilien: hervorragend



15 und 16 Punkte – zwei Lilien: außergewöhnlich



13 und 14 Punkte – eine Lilie: sehr gute Leistungen

12 Punkte – guter Durchschnitt

11 Punkte – durchschnittlich

10 Punkte – unterdurchschnittlich

9 Punkte – unangenehm

Die Küchenbewertung

- 1++ „hervorragend“, Höchstnote
- 1+ „ausgezeichnet“, hohes Niveau
- 1 „sehr gut“
- 2 „gut“
- 3 „durchschnittlich“, wird nicht erwähnt,
bei Premium-Hotels: „enttäuschend“
- 4 „enttäuschend“, bei Premium-Hotels: „stark enttäuschend“
- 5 „stark enttäuschend“

Zeichen und Symbole

- NF Nächtigung mit Frühstück
- HP Nächtigung mit Halbpension
- 5 NHP fünf Nächtigungen mit Halbpension
- AI All-inclusive-VP
- VP Nächtigung mit Vollpension
- 5 NVP fünf Nächtigungen mit Vollpension
- 30 Liegen Anzahl der Ruheliegen im Spa-Indoor-Bereich

Die Auswahl der Hotels unterliegt zeitlich unserem Redaktionsschluss (15. Juni 2018) und kann nicht zuletzt auch deshalb keinen Anspruch auf absolute Vollständigkeit erheben. Irrtümer bei der Bewertung und Fehler bei Satz und Druck vorbehalten.

Was wir gar nicht mögen, aber häufig erleben ...

> Irreführende Lockangebote mit unrealistisch tiefen Ab-Preisen, die es in der Praxis gar nicht gibt.

> Das Fehlen von Zimmerpreislisten, womöglich noch mit dem zynischen Hinweis „Die Preise entnehmen Sie bitte unserer Buchungsmaschine.“ Weil: genau das ist nicht möglich.

> Hoteliers, die nur mit Fotos von neuen Zimmern werben und mit den Zimmergrößen schwindeln.

> Fragebögen, mit denen wir nach langer Anreise vor dem Check-in gequält werden. Auch das Meldeformular sollte längst vom Hotel ausgefüllt sein.

> Hintergrundmusik im gesamten Haus, als Ganztagesberieselung.

> Unpassende Hintergrundmusik. Pop zum Abendessen etwa, Techno in der Lobby. Radio mit Werbung und Nachrichten in der Bar. Zillertaler Schürzenjäger im Asia-Spa zur Balimassage.

> Das Fehlen einer Garage bei praller Sonne – und im Winter erst recht.

> Spa-Bereiche, die in Wahrheit deutlich kleiner sind, als in der Werbung versprochen wurde.

> Bademäntel und Liegetücher aus Polyester. > Ruheliegen in Durchgangszonen, vor allem, wenn diese schlecht temperiert sind.

> Gestresste, nach Schweiß und Zigarettenrauch riechende Kosmetikerinnen und Masseure.

> Stümperhaft durchgeführte Massagen, die uns zudem teuer verkauft werden.

> Die Verwendung von klebrigen Billigölen bei der Massage.

> Kosmetikerinnen, die massieren: ohne Sachkenntnis, aber mit langen Fingernägeln.

> Therapeuten, die unaufgefordert ihre Probleme erzählen und dann noch viele Fragen stellen.

> Haare, Hautschuppen und anderen Schmutz auf dem Gestänge von Massageliegen.

> Hotels ohne eigenes Spa, mit Anschluss an öffentliche Thermen und Kureinrichtungen.

> Schwarzalgen und Schmutzränder in den

Pools, Chlorgeruch in den Badezonen.

> Veraltete Fitnessgeräte in miefigen, tageslichtlosen Kellerräumen mit Spannteppich.

> Zerschlissene und viel zu kleine – oder viel zu große – Bademäntel.

> Hotels, die an unterschiedliche Zielgruppen zu differenzierten Preisen verkaufen. Nur bedingt lustvoll teilen etwa junge Leute Restaurant und Nachtbereich mit in Bussen angereisten, wanderfreudigen Rentnergruppen aus Osteuropa. Noch unangenehmer wird es, wenn sie dann erfahren, dass diese nur die Hälfte bezahlt haben.

> Hotels, die alle Zielgruppen bewerben. Wer mit dem Aston Martin vorfährt, wird sich nicht wohlfühlen, wenn in der Garage nur Autos der Billigmarke Logan stehen. Und umgekehrt!

> Hotels, die mehrere Zielgruppen gleichzeitig bedienen: etwa Familien mit Kindern, Alleinreisende, Tagungsteilnehmer und „Einbandagierte“ (nach plastisch-chirurgischen Eingriffen).

> Reinigungsdamen, die frühmorgens mehrmals klopfen oder gar ins Zimmer platzen.

> Mitarbeiter, die selbst bei kleinsten Sonderwünschen genervt die Augen rollen.

> Mitarbeiter, die sagen: „Dafür bin ich nicht zuständig.“

> Mitarbeiter, die unserer Sprache nicht mächtig sind und keine Ahnung von der Region haben – nicht einmal den Namen des nächsten Berges kennen.

> Hotelküchen, die fabrikmäßig vorgefertigte Speisen („Convenience-Food“) verwenden.

> Luxushotels – die ganz besonders –, wenn sie ungelernete Mitarbeiter beschäftigen.

> Hoteliers, die uns über die Herkunft ihrer Küchenzutaten belügen.

> Üppige Buffets ohne ernährungsphysiologische Qualität und ohne guten Geschmack.

> Dresscodes – weil man in einem Relax-Urlaub ohne Kleidungszwang entspannen können sollte.

> Ein Management, das das Wort Sozialkompetenz für marxistisches Vokabular hält.

Was wir mögen, aber eher selten erleben ...

> Ruhe, Ruhe, Ruhe: Denn an der Straße oder gar an der Eisenbahnlinie ist's nicht wirklich zum Entspannen geeignet. Auch Fluglärm oder Disco im Haus kommen nicht gut.

> Eine Rezeption, die uns schon bei der Buchung auf Engpässe bei den Behandlungsterminen hinweist und natürlich auch das Spa-Menü zu erklären weiß.

> Wenn man beim Check-in gleich über die gebuchten Behandlungen informiert wird.

> Mitarbeiter, die aufs Zimmer begleiten und dabei auch mit dem Gepäck behilflich sind.

> Stimmige Beleuchtung, die Atmosphäre schafft. Im Wellnessbereich, im Restaurant und auch überall sonst.

> Eine Küche für Gourmets, nicht für Gourmands: weniger, aber besser. Vornehmlich mit Zutaten aus biologischer Landwirtschaft. Sonnengereifte Früchte, saisonales Gemüse.

> Am Frühstückstisch: Sauerteigbrot (echtes!), nur frische, regionale Produkte, nichts aus der Fabrik, auch keine billigen Marmeladen oder gar „Multivitaminsäfte“.

> Lange Frühstückszeiten: Ab 10.30 Uhr wird's gemütlich.

> Das Frühstücksei aus biologischer Freilandhaltung – Käfighaltung ist leider die Regel, besonders bei Kettenhotels.

> Ein winziges, federleichtes Häppchen als Light Lunch im Preis inkludiert, beispielsweise gute Süppchen oder Salate.

> Etwas frisches Obst sowie Quellwasser im Zimmer, täglich ergänzt.

> In der Sauna: einen ordentlichen Frischluftraum sowie ein möglichst großes Kaltwasserbecken. Auch ein dicker Kneippschlauch gehört dazu.

> Ruheliegen für alle, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.

> Wenn die Behandlung vorher kurz erklärt wird oder – ganz besonders bei umfangreicheren

Beauty- oder Physio-Treatments – eine Beratung stattfindet.

> Musik im Behandlungsraum, die man sich selbst aussuchen kann. Auf jeden Fall sollte zumindest die Lautstärke regulierbar – oder die Berieselung abschaltbar – sein.

> Eine kleine Auswahl an feinen Tees und an frischem, gewaschenem (!) Obst im Spa.

> Hallenbad rund um die Uhr (gerne auch bei kleiner Beleuchtung), Sauna bis 23.30 Uhr.

> Kleine Badetücher vor dem Dampfbad (Sitztücher).

> Wohltemperierte Therapieräume, speziell bei Anwendungen, die abkühlen, also etwa bei Lomi Lomi Nui oder ayurvedischen Massagen und Güssen.

> Nicht nur im Spa: echte Pflanzen und Blumen. Plastik ist unwürdig und stillos.

> Ein helles Leselicht am Bett, aber auch im Ruheraum.

> Ausreichende Zahl an Kleiderhaken, Hosenhängern und Ablageflächen im Badezimmer.

> Gratisgarage für alle: Ein Parkplatz im Freien ist für Fahrer von teuren Limousinen eine Zumutung, dafür noch Geld zu verlangen Abzocke.

> Mitarbeiter, die das Wort Dienstleistung verstanden haben: als Dienen plus Leistung.

> Mitarbeiter, die genau daran Freude haben und am Umgang mit dem Gast wachsen.

> Wenn unsere Beschwerden ernst genommen werden und entsprechend reagiert wird.

> Wenn Kritik nicht bis zur Abreise mit reservierten Blicken geahndet, sondern mit einem Dankeschön als wertvoller Beitrag zur Produktverbesserung aufgefasst wird.

> Strahlende Sauberkeit im ganzen Haus.

> Im Spa und in der Lobby: statt Boulevard und Werbeprospekten eine Auswahl an niveauvollen Zeitungen und Magazinen.

> Wenn uns anstelle von dressiertem Personal menschliche Persönlichkeiten bedienen.



Anonyme Hoteltests mit Maßband, Bademantel und kritischem Gaumen! Wir vermessen auch Pools und Spa-Flächen, ebenso wird die Poolwasserhygiene überprüft. Das Abzählen der Ruheliegen gehört auch dazu – ach, wie spannend! Alles natürlich undercover. Und das seit 20 Jahren. Someone has to do it!

Mehr über die Bewertungskriterien

Zur Bewertung der Hotels in den Kategorien Wellness („ohne Arzt“), Kur („Arzt für chronisch Kranke“), Gesundheit (Prävention – „Arzt für Gesunde“) und Beauty (Schönheitsfarmen) haben wir die „RELAX-Guide-Lilie“ geschaffen. In alten Zeiten und in vielen Kulturen galt die Lilie als Symbol der Reinheit, aber auch der Erneuerung. Seit Herbst 1999 schmücken unsere Lilien die besten Hotels – als Symbol für die überdurchschnittlich gute Befindlichkeit ihrer Gäste.

Lilien als Qualitätsgütesiegel

Das gesamte Angebot wird im RELAX Guide in die vier Kategorien Kur, Gesundheit, Wellness und Beauty eingeteilt. Kur bedeutet dabei einen zumindest einwöchigen Aufenthalt und inkludiert ärztliche Diagnostik sowie überwachte Therapieabläufe. Wellness heißt im Regelfall „ohne Arzt“.

Die Leistungen von Gesundheitshotels richten sich an Gesunde, reichen von Prävention über medizinische Check-ups bis hin zur Therapie von Stressfolgen und eher harmlosen Gesundheitsstörungen – unter ärztlicher Aufsicht. Typische Vertreter dieser Kategorie sind Heilfasten-, Mayr- und Ayurvedakurhäuser sowie auf Traditionelle Chinesische Medizin spezialisierte Hotels.

Wellness, Gesundheit, Kur und Beauty

Unter der Kategorie Beauty sind im RELAX Guide nur „echte“ Schönheitsfarmen gelistet. Diese nehmen keine normalen Feriengäste auf und offerieren nur Wochenarrangements.

Bitte beachten Sie, dass Kurhotels keine Wellness-Oasen sind, sondern völlig andere Gäste – nämlich chronisch Kranke – sowie andere Ziele haben als Wellnesshotels. Daher gelten für diese Betriebe auch geringfügig modifizierte Bewertungskriterien; zudem werden Kurhotels natürlich nur mit anderen Kurhotels verglichen. Ergeben sich dann

hohe Lilien-Anzahlen, bedeutet dies natürlich nicht, dass ein solches Haus mit einem Top-Wellnesshotel vergleichbar wäre.

Kriterien für einen Spa-Urlaub

Alle Hotels werden ausschließlich nach unseren Wellness- oder Kururlaubs-kriterien beurteilt. Das bringt mit sich, dass luxuriöse Stadthotels, perfekte „Tagungspaläste“ oder auch exklusive Fünfsternhäuser mit kleinem Spa nicht hoch bewertet werden können, selbst wenn sie im normalen Beherbergungsbereich eine regionale Spitzenstellung innehaben.

Daher kann ein luxuriöses Stadthotel mit perfektem Service und gutem Spa beispielsweise nur mit maximal 16 Punkten beurteilt werden. Für unsere Bewertung maßgeblich ist jedenfalls stets unser persönliches Wohlfühlerlebnis, das sich auf die folgenden Kriterien bezieht.

Natur & Lage

Besonders für Großstadtbewohner – übrigens der weitaus größte Anteil an der Bevölkerung – ist die Lage in belebender Natur einer der wichtigsten Relax-Faktoren überhaupt. Blumenübersäte Almwiesen, stille Bergseen oder ein herrlicher Fernblick können sowohl psychisch als auch somatisch bereits kleine Wunder bewirken. Und das nicht nur beim ganz normalen „Stresspatienten“.

Extra 2019: Südtirol Top 25

Bereits seit mehr als einem Jahrzehnt bereichern wir jede Ausgabe des RELAX Guide um einen Sonderteil, um ein sogenanntes Extra. Darunter fanden sich etwa Themen wie Ayurvedakuren in Indien, Burnout-Kliniken oder Kreuzfahrtschiffe mit Spa. Diesmal haben wir uns die Spa-Hotels in Südtirol vorgenommen. Die 25 besten wollten wir aussuchen, allerdings nicht im Sinne irgendeiner „Monokultur“, sondern in allen Kategorien und Preisklassen, sozusagen für jeden Geldbeutel und für jeden Geschmack etwas.

44 Hotels anonym getestet

Kein leichtes Unterfangen, gibt es doch weit mehr als 200 Wellnesshotels in der Region, alleine im Großraum von Meran findet man in nahezu jeder Straße eines! Und viele sind sehr gut sowie absolut liliengewürdig. Jedenfalls haben wir versucht, so gerecht wie möglich zu sein, und natürlich wurden zuallererst alle existierenden Hotels auf ihr Spa-Angebot von uns durchleuchtet – vom Schreibtisch aus. Danach erfolgten die Tests: 44 Häuser wurden anonym überprüft.

Dem Marketing auf den Leim gegangen

In manchen Fällen war das Ergebnis etwas enttäuschend, da die Prospekte und Hotelwebseiten eigentlich deutlich mehr versprochen haben – in diesen Hotels sind wir den schönen Fotos und den im Grunde inhaltslosen Marketingprüchen auf den Leim gegangen. Derartiges passiert eben nicht nur Ihnen, sondern auch uns Profis!

Was für eine herrliche Region!

Aber unterm Strich waren wir überaus positiv



Luxushotels ebenso wie einfachere Häuser: die 25 Top-Spa-Hotels in allen Kategorien

überrascht, um nicht zu sagen, begeistert. Was für eine herrliche Region! Was für großartige Hotels, was für wunderbare Küchen- und Tischkultur! Und zudem: Was für inspirierende Impulse für unsere Tester – viele kennen zwar Hunderte von Wellnesshotels in Österreich und Deutschland, Südtiroler Häuser hingegen nur in geringer Zahl.

Von naturnah bis aufreizend modisch

Unser Ziel war es, für die finale Auswahl der Top 25 möglichst unterschiedliche Häuser zu finden. Das heißt, Sie entdecken unter unseren Top 25 in Südtirol nicht nur Hotels verschiedenartiger Preisniveaus und Sternekategorien, sondern auch kleine und kleinste Hideaways, große Mainstream-Hotels sowie solche, die als familiengeeignet oder für Ruhesuchende konzipiert sind. Auch Naturnahes und Bodenständiges gehört in eine solche Auswahl, ebenso wie Hotels mit aufreizend modischem Ambiente – die Geschmäcker sind eben verschieden! Zudem war es unser Anliegen, dass die Hotels möglichst in unterschiedlichen Regionen gelegen sein sollten, auch eine angemessene

Vielfalt an Höhen- und Naturlagen haben wir so weit wie möglich berücksichtigt.

Verlockende Natur

Die Natur zählt zweifellos zu den schönsten Vorzügen von Südtirol. Mediterran anmutendes Flair mit mehr als 300 Sonnentagen pro Jahr – das ist schlechthin zu jeder Jahreszeit verlockend. In den fruchtbaren und milden Tälern erfreuen endlos scheinende Obstgärten das Gemüt, an den sonnenüberfluteten Mittelgebirgsterrassen Weingärten, Kastanienhaine und Bergwälder. Und dann sind da noch die saftigen Almen – es gibt fast 1.800 – sowie, gleichsam als Krönung, die spektakulären Felsstürme der Dolomiten und die Gletscher der Hochgebirge. Fazit: Landschaftlich noch abwechslungsreicher kann sich eine Region wohl kaum präsentieren.

Wandern und jede Menge Aktivitäten

Südtirol ist ein „Wanderland“ par excellence, und es bietet zahlreiche Sportmöglichkeiten, all das inmitten grandioser Landschaften – vergletscherte Berge und malerische Seen inklusive. Wer wandert, wird mit Wohlgefühl und herrlichen Ausblicken reichlich belohnt.

Kulturinteressierte und Entdeckungsfreudige finden mehr als 300 Burgen, Schlösser und Ansitze in oft spektakulärer Lage. Über 80 Museen präsentieren moderne Kunst und wertvolle sakrale Kunstwerke.

Südtirolurlaubern empfohlen seien auch die vielen ursprünglichen Dörfer, etwa im Vinschgau, sowie ein Ausflug nach Meran, das vor rund 150 Jahren als Kurort zum Sonnenbalkon der Habsburgermonarchie wurde.

Die Besonderheiten des Landes sind damit freilich noch lange nicht aufgezählt!

Danke für den Tipp!

Übrigens: Wieder einmal kam der Anstoß zum Thema von Ihnen, liebe Leserin und lieber Leser: Seit Jahren erhalten wir immer wieder Mails, in denen angeregt wird, uns diese wunderschöne Region einmal vorzunehmen. Daher: herzlichen Dank für den Tipp!

Und noch etwas: Dieses Extra ist sozusagen unsere erste Annäherung an Südtirol, und wenn wir es schaffen – es handelt sich immerhin um rund 250 Hotels –, dann gibt es im nächsten Herbst neben den Ausgaben Österreich und Deutschland auch eine eigene für Südtirol!

Was ist anders in Südtirol?

Unsere Tester über die Unterschiede zu österreichischen und deutschen Spa-Hotels

- > **Ausländische Servierkräfte:** im Großraum Meran die Regel, in abgeschiedenen Tälern nicht
- > **Fragebogen:** nach dem Urlaub per Mail ist Standard
- > **Frühstücksbuffet:** nicht selten eher italienisch – nicht so vielfältig wie in Österreich
- > **Frühstücksei:** kommt leider fast immer aus Käfighaltung (3-IT)
- > **Fünfsternqualitäten:** die guten alten Hoteltugenden sind noch immer zu finden
- > **Gärten:** oft herrlich mediterran und ein wirkliches Highlight des Hauses
- > **Hoteliere:** sind zurückhaltender und weniger überschwänglich als in Österreich oder Bayern
- > **Kinderbetreuung:** geht bis 22 Uhr abends – das Sandmännchen ist offenbar Italiener
- > **Küche:** im allgemeinen besser. Ausnahmen dort, wo Italiener kaum oder gar nicht buchen
- > **Liegen:** häufig indoor sehr wenige Liegen, das ist okay – bei 300 Sonnentagen pro Jahr
- > **Mogelpackung Spa-Fläche:** dreiste Übertreibungen sind wesentlich seltener
- > **Pochiertes Ei:** bei uns kaum üblich, hier sehr oft auf der Frühstückskarte
- > **Poolgrößen:** kaum zu glauben, die werblichen Angaben stimmen fast immer
- > **Saunen:** relativ kurze Öffnungszeiten, nicht selten geht es nur von 15 bis 19.30 Uhr
- > **Tischtücher:** sind noch zahlreich zu finden, Plastiktisch mit Plastikset gewinnt aber an Boden
- > **Zimmergrößen:** werden immer inklusive Balkon angegeben (wir haben sie rausgerechnet)

DIE TOP 25 WELLNESS-HOTELS IN SÜDTIROL

Hotel	Ort	Seite
1 Adler Mountain Lodge *****	Seiser Alm	247
1 Rosa Eco Alpine Spa Resort *****	Seiser Alm	248
2 Alpen Tesitin *****	Taisten	245
3 Alpiana Resort	Völlan	235
4 Andreus Golf Lodge *****	St. Leonhard in Passeier	249
5 Anstitz Plantitscherhof *****	Meran	236
5 Castel Fragsburg *****	Meran	237
6 Castel Dorf Tirol *****	Dorf Tirol	240
6 Erika *****	Dorf Tirol	241
6 Patrizia *****	Dorf Tirol	241
7 Chalet Mirabell *****	Hafling	234
8 Das Dorner *****	Algund	242
8 San Luis *****	Hafling	235
9 Hohenwart	Schenna	239
9 Sonnenparadies *****	Schenna	239
10 La Vimea *****	Naturns	243
10 Preidlhof *****	Naturns	244
11 Lüsnerhof Naturhotel *****	Lüsen	247
12 Parkhotel Holzner *****	Oberbozen	249
13 Quelle Nature Spa Resort *****	Gsies	245
14 Tann *****	Klobenstein-Ritten	248
15 Terra – The Magic Place	Sarnthein	249
16 Tratterhof *****	Meransen	246
17 Weisses Kreuz Romantik-Hotel *****	Mals-Burgeis	243
18 Zirmerhof Riffian *****	Riffian	235





WELLNESS

**Chalet Mirabell *******

Grünruhelage mit Fernblick in Hafling bei Meran

39010 Hafling (BZ), Via Falzeben, 112, +39-0473-279300

Kinderfreundlich. Ein High-End-Resort, wie man es gerne sucht, aber leider nur selten findet. Es liegt an einer schmalen, akustisch kaum wahrnehmbaren Straße. Alt- und Neubau sind harmonisch miteinander verbunden, vier neue Luxuschalets stehen ein paar Schritte entfernt und sollten bei Erscheinen dieser Ausgabe bereits fertiggestellt sein. Das Hotel präsentiert sich ebenso gemütlich-luxuriös wie modern-alpin – Altholz, edle Lampen und feine Holzböden inklusive, einzig der künstliche Zitrusduft passt da nicht so ganz ins Bild. Die Zimmer (27 Kategorien, DZ von 25 bis 63 m²) sind ansprechend gestaltet und haben durchwegs Holzböden, selbst jene im Altbau begeistern, um von den neuen Gartensuiten mit Whirlpool, Infrarotkabine und eigenen Saunen ganz zu schweigen. Auch das Spa sucht seinesgleichen nahezu vergeblich. Es ist weitläufig, edel und bietet viel Abwechslung. Unter anderem eine neue Wasserwelt für Kinder, einen 25 m langen Schwimmteich, einen ebenso langen Außenpool sowie einen fabelhaften Sauna- und Ruhebereich für Erwachsene, der

selbst Wellnessprofis staunen macht. Absolut außergewöhnlich sind etwa die Aufgüsse mit schamanischem Tanz und indianischem Gesang, dasselbe gilt für den frischgepressten Orangensaft, der nach dem Saunagang gereicht wird, oder für die garnierten Garnelen, mit denen man stets für den kleinen Hunger aufwartet. Umfangreiches Aktivprogramm – von Yoga bis hin zu geführten Lama-Wanderungen –, die neun Saunen schließen um 19.30 Uhr. Reichhaltiges Frühstücksbuffet (allerdings: Eier aus Käfighaltung), hervorragende Küche bei feiner Tischkultur, Mittagsbuffet und Nachmittagsjause sind inkludiert. Hochprofessionelles, authentisches Service, so stehen beispielsweise die Teller mit dem feinsten Naturkalbsschnitzler für die Kleinen schon binnen weniger Minuten nach dem Hinsetzen auf dem Tisch. Präsentie und sympathische Gastgeber. Valet-Parking, Gratisgarage. Täglich Betreuung für Kinder ab 3 Jahren (62 Wochenstunden). 119 Liegen, 180 Betten.

Naturbadeteich, Freibecken, Hallenbad, Kinderbecken, Babybecken, Massagen, Kosmetik, Ayurveda, Fitnessgeräte, Personal Trainer. 18-Loch-Parcours in 29 km, 20 % Greenfee-Rabatt.

HP ab € 170,-.

WELLNESS



17

San Luis **s**

Naturlage mit Fernblick bei Hafting – Nähe Meran

39010 Hafting (BZ), Via Verano, 5, +39-0473-279570

Hundefreundlich. Nach zwei gesicherten Toren und der Zufahrt über eine knapp einen Kilometer lange, geschotterte Privatstraße öffnet sich eine eigene Welt: auf rund 1.350 m Seehöhe, komplett von der Außenwelt abgeschnitten (der Zutritt ist ausnahmslos Gästen vorbehalten), eine Waldlichtung mit See, Kapelle und 38 dichtgedrängten Chalets und Baumhäusern. Im Mittelpunkt steht das „Clubhouse“ mit Rezeption, Lobby, Spa und Restaurant – fabelhafte Terrasse mit Feuerkörben inklusive. Edles Ambiente, bis ins letzte Eck ist alles luxuriös arrangiert und in der vorherrschenden Farbe Schwarz inszeniert. Es duftet wunderbar nach Feuer und Holz, zahlreiche Kaminfeuer brennen im ganzen Haus. Wohnen kann man in sieben verschiedenen Kategorien (DZ von 38 bis 120 m²), alle sind hochwertig eingerichtet, haben feinste Holzböden, Leinenvorhänge und stimungsvolle Bäder. Die Zeit der Zimmerreinigung kann man sich aussuchen, am Abend findet ein Turn-down-Service statt. Da viele Chalets eigene Saunen, Hotpots und einen direkten Seezugang haben, ist das Spa nicht allzu groß. Highlights sind ein wunderschönes Hallenbad, ein Whirlpool mitten im See und ein 21 m langes, bei unserem Besuch allerdings sichtbar veralgtes Freibecken. Weiters grandiose Ruheräume mit ebensolchen Liegen, jede mit Lampe, einer kuscheligen Decke und brennender Kerze. Keine Aufzüge, kein FKK-Außenbereich, kein Aktivprogramm, dafür ausgezeichnete Massagen, die zwei Saunen schließen um 20 Uhr. Das Frühstück wird ins Chalet geliefert, der Tisch, während man noch schläft, eingedeckt, lediglich Kaffee, Tee und Eiergerichte (mit Bioeiern) müssen selbst zubereitet werden. Abends gute Küche, kulinarische Höhepunkte sind jedoch der inkludierte Light Lunch (mit Jakobsmuscheln oder leicht angebratenem Thunfisch) und die Nachmittagsjause mit Köstlichkeiten aus der Patisserie, die man auf der Terrasse genießen kann. Wermutstropfen: Verbesserungsfähiges Service in allen Bereichen, und deutlich mehr Freundlichkeit hätten wir uns auch erwartet. Eher ungeeignet für Kinder. 60 Liegen, 100 Betten.

Naturbadeteich, Freibecken, Hallenbad, Außensauna, Sauna, Dampfbad, Massagen, Kosmetik, Fitnessgeräte. 18-Loch-Parcours in 31 km.

HP ab € 325,-.

WELLNESS



13

Zirmerhof Riffian **s**

Grünruhelage am Ortsrand in Riffian – Nähe Meran

39010 Riffian (BZ), Vicolo Hohl, 40, +39-0473-241177

Ein freundliches Haus mit dreieinhalb Sternen, es besteht aus Stammhaus und einer kleinen Dependence mit Ferienwohnungen. Es liegt am Ende einer Sackgasse sowie am Beginn eines Apfelhaines. Begrüßt wird man mit blumengeschmückten Balkonen, im Inneren zeigt sich alles nett und gepflegt, was auch für die Zimmer (sechs Kategorien, DZ von 25 bis 37 m²) gilt. Sie haben unterschiedliche Interieurs und zumeist helle Vollholzmöbel, einige haben Holzböden, viele bieten einen schönen Ausblick auf Schenna und den Eingang ins Passeiertal. Das kleine Spa verfügt unter anderem über einen 10 m langen Außenpool mit Liegewiese, die drei Saunen schließen um 18.30 Uhr. Schöne Restaurantterrasse, reichhaltiges Frühstücksbuffet mit regionaler Ausrichtung, gute bis sehr gute Küche bei liebevoller Tischkultur, Geschmacksverstärker und fabrikmäßig Vorgefertigtes kommen nach Angabe des Hauses niemals auf den Tisch. Und das wird auch in Südtirol immer seltener! Präsenste Gastgeberin, herzliche Mitarbeiter, die meisten kommen aus der Region. Geführte Wanderungen. Viele, viele Stammgäste. Eher ungeeignet für Kinder. 11 Liegen, 70 Betten.

Freibecken (Sommer), Babyfreibecken (Sommer), Hallenbad, Außensauna, Sauna, Dampfbad, Massagen, Kosmetik, Ayurveda, Fitnessgeräte. 18-Loch-Parcours in 13 km.

HP ab € 99,-.

WELLNESS



16

Alpiana Resort

Grünruhelage mit Fernblick in Völlan – Nähe Meran

39011 Völlan (BZ), Via Prevosto Wieser, 30**+39-0473-568033**

Familienfreundlich. Der ehemalige, vor viereinhalb Jahrzehnten eröffnete Völlanerhof mit neuem Namen, er ist inzwischen auf eine stattliche Größe gewachsen und ein schönes und sehr modernes Haus. Besondere Kennzeichen sind geradlinige Eleganz, mehrere große Pools sowie ein großer, mediterraner Garten mit zahlreichen lauschigen Ruheplätzen unter Palmen. Durchwegs zeitgemäße und sehr saubere Zimmer sind aus 11 Kategorien wählbar, alle haben Holzböden und Balkon oder Loggia, die meisten sind nach Süden ausgerichtet. Das Spa ist auf vier Zonen verteilt und bietet insgesamt fast 600 m² Wasserfläche, die größten Außenpools sind 22 und 20 m lang. Ein Highlight



ist die Adults-only-Saunazone auf dem Dach, hier entspannt man mit herrlichem Ausblick, bodentiefe Glasfronten machen es möglich. Auch Yoga und Pilates werden geboten, die insgesamt vier Saunen schließen um 19.30 Uhr, jene im Sky-Spa um 20 Uhr. Wer gerne im Freien speist, dem raten wir, das bei der Reservierung anzugeben, denn die Restaurantterrasse ist etwas zu klein für alle Gäste. Reichhaltiges Frühstücksbuffet, die Tischkultur ist casual, die Küche sehr gut. Präsenze und hilfsbereite Gastgeber, freundliche Mitarbeiter. Betreuung für Kinder ab drei Jahren während der Ferienzeiten. 67 Liegen, 140 Betten.

Freibecken, Solefreibecken, Freibecken (Sommer), Kinderfreibecken (Sommer), Hallenbad, Außensauna, Sauna, Dampfbad, Massagen, Kosmetik, Ayurveda, Fitnessgeräte, Personal Trainer. 9-Loch-Parcours in 9 km, 20 % Greenfee-Rabatt. Tennisplatz.

HP ab € 167,-.

WELLNESS



Ansitz Plantitscherhof *****

Grünruhelage am Ortsrand in Meran

39012 Meran (BZ), Via Dante, 56, +39-0473-505215

In ruhiger, erhöhter Lage in Meran befindet sich dieses nach außen abgeschirmte, aber dennoch

feine Ausblicke auf die Kleinstadt und die umgebenden Berge gewährende Haus mit seinem prachtvollen Garten. Ein alter Nussbaum und ein steinerner plätschernder Brunnen empfangen die Gäste, überall wachsen Lavendel, Rosen, Obstbäume, abends ist die Freiluft-Lounge stimmungsvoll beleuchtet. Die Zimmer im neuen, lichtdurchfluteten Trakt spielen alle Stückerln, die zwei Penthouse-Suiten auf dem Dach haben sogar einen eigenen Pool, und in einer Freiluft-Suite kann man sich tageweise ohne unerwünschte Einblicke sonnen. Unter den insgesamt neun Kategorien (DZ von 28 bis 70 m²) findet sich aber auch das eine oder andere ältere Zimmer mit Teppichboden. Alles ist freilich bestens gepflegt und blitzsauber. Der Pool im Garten ist, ebenso wie der Innenpool, 15 m lang, der Saunabereich ist etwas kleiner, aber immerhin von 11 bis 19.30 Uhr geöffnet. Eine fabelhafte Lösung fand man für das Restaurantdach: Es lässt sich zur Gänze öffnen, so sitzt man zwar drinnen, aber unter freiem Himmel. Die Terrasse ist allerdings noch mehr zu empfehlen. Nahezu ausgezeichnete Küche, bemerkenswerter Weinkeller, 350 Sorten Whisky an der Bar. Dass unser Frühstücksei aus Käfighaltung aber mit „Von Omas Bauernhof“ beworben wurde, ist befremdlich – das hätte ein derart gehobenes,

sichtlich bestens geführtes Haus nicht nötig. Garage für alle, eigene Oldtimer-Garage, Oldtimer-Verleih. 32 Liegen, 100 Betten.

Freibecken, Hallenbad, Sauna, Dampfbad, Massagen, Kosmetik, Ayurveda, Fitnessgeräte, Personal Trainer. 9-Loch-Parcours in 10 km, bis zu 20 % Greenfee-Rabatt.

HP ab € 165,-.

WELLNESS



Castel Fragsburg *****

Grünruhelage mit Fernblick oberhalb von Meran

39012 Meran (BZ), Via Fragsburg, 3, +39-0473-244071

Hundefreundlich. Eines der letzten echten Hideaways: Das kleinste Fünfsterntelhotel Südtirols liegt auf einem Felsvorsprung hoch über Meran und ist ein historisches Jagdschloss, gleichzeitig aber auch eine Art Trutzborg gegen den Mainstream. Hinter efeubewachsenen Fassaden offeriert es ein heimeliges und stets einnehmend stilvoll gestaltetes Ambiente sowie Zimmer in fünf Varianten (DZ von 25 bis 85 m²), jedes ist ein Unikat – Marmorbäder, feine Eichenböden und ein belebender Ausblick inklusive. Das Spa ist indoor nicht allzu weitläufig, zu den Spezialitäten des Hauses zählen eine selbstgemachte naturreine

Pflegeserie und wunderbar entspannende Treatments. Die Spa-Leiterin, ein ebenso liebenswürdiges wie feinsinniges „Kräuterweiblein“, glänzt mit ihrem Wissen über Mondenergie, Yoga, Klangmedizin, Chakren und Meditation. Im Freien warten ein 13 m langer Pool, Whirlpool und Liegewiese, all das in einem bezaubernden mediterranen Garten, die insgesamt drei Saunen schließen um 18 Uhr. Fabelhafte Restaurantterrasse, wunderbares Frühstücksbuffet, ausgezeichnete Küche, feine Tischkultur, kompetente Weinberatung. Höfliche und zuvorkommende Mitarbeiter. Und bei der Abreise ist die Windschutzscheibe blitzblank geputzt! Eher ungeeignet für Kinder. 8 Liegen, 48 Betten.

Freibecken, Sauna, Dampfbad, Massagen, Kosmetik, Ayurveda. 18-Loch-Parcours in 23 km, 20 % Greenfee-Rabatt.

HP ab € 215,-.

WELLNESS



Andreas Golf Lodge *****

Grünruhelage am Golfplatz bei St. Martin – Passeiertal

39015 St. Leonhard in Passeier (BZ), Prantago, 3

+39-0473-491330

Hundefreundlich (die Vierbeiner dürfen mit auf





die Restaurantterrasse, als Geschenk gibt es eine hochwertige Decke). Das vor einem Jahr neben dem Golfplatz eröffnete Haus liegt auf etwa 690 m Seehöhe an einer wenig befahrenen Straße.

Lediglich ein Strommast über dem Hotel trübt das ansonsten perfekte und luxuriöse Erscheinungsbild dieser kleinen Nobelherberge, die für die Zielgruppe – Golfer, Herrenfahrer und Jetsetter, die mitunter auch mit dem Hubschrauber anreisen und direkt auf der Wiese vor dem Hotel landen – wie geschaffen ist. Im Inneren: viel Altholz, ein weißes Klavier und eine große Feuerstelle mitten in der Lobby, weiters hochwertig anmutende Interieurs wie etwa sechs handgefertigte Luster um jeweils 15.000 Euro oder riesige LED-Screens an den Wänden. Die Außenanlage – mit Steinsäulen, Palmen, Springbrunnen und Designliegesseln direkt am Wasser – wird am Abend mit rund 10 Feuertöpfen romantisch beleuchtet. Die Zimmer (vier Kategorien, 45 bis 125 m²) schaffen ein ansprechendes Wohngefühl, Highlights sind ein großes Bett mit steinernem Fundament, ein Bad mit kleinen Steinwaschbecken sowie eine freistehende Badewanne im Wohnraum, in der man die inkludierte Flasche Prosecco wunderbar genießen kann. Die Böden sind ein feines Duett aus Echtholz und Stein. Die

beiden Infinity-Chalets bestechen mit einem eigenen, 11 m langen Außenpool, mit Whirlpool, Außensauna und einem Fitnessbereich. Das Spa ist für die kleine Anzahl von Gästen großzügig gestaltet, besonders begeistert waren wir von der Außensauna, vom 30 m langen Freibecken und einem ebenso langen Naturbadeteich mit Liegeinseln direkt am Wasser. Kleines Aktivprogramm mit Yoga und Meditation, für mehr Aktivitäten geht es mit einem Shuttle ins nahe Schwesternhotel, die vier Saunen schließen um 19.30 Uhr. Fabelhafte Restaurantterrasse mit Stegen direkt am Wasser, wunderbares Frühstücksbuffet (nur: Eier aus Käfighaltung müssten nicht sein), ausgezeichnete Küche, ein Light Lunch ist inkludiert. Wunderbares Service – junge Mitarbeiter aus der Region, sie agieren so freundlich wie authentisch und kompetent –, besonders Michael und Manuela sind uns in bester Erinnerung. Valet Parking, Gratisgarage für alle. Eher ungeeignet für Kinder. 51 Liegen, 80 Betten.

Naturbadeteich, Freibecken, Außensauna, Sauna, Dampfbad, Massagen, Kosmetik, Fitnessgeräte, Personal Trainer. 18-Loch-Parcours in 1 km.

HP ab € 178,-.

WELLNESS



15

Hohenwart**Grünruhelage am Ortsrand in Schenna bei Meran****39017 Schenna (BZ), Via Verdines, 5, +39-0473-944400**

Kinderfreundlich. Schlechthin das Traditionshotel in Schenna, es wurde 1957 mit 18 Betten, einer Toilette und einer Etagedusche eröffnet. Stetig gewachsen, besteht es heute aus drei Logiergebäuden, von denen eines an der Hauptstraße liegt, die anderen befinden sich dahinter und sind mit gutem Gewissen als ruhig gelegen zu bezeichnen. Das Ambiente zelebriert zeitgemäße Gemütlichkeit, Zimmer sind aus 18 Kategorien (DZ von 35 bis 100 m²) wählbar, viele haben edle Holzböden, die meisten Südbalkon mit Ausblick, die Amenities stammen von Piroche – eine derart gute Qualität ist anderswo selten zu finden! Das Spa ist auf vier Bereiche aufgeteilt, die schwimmbaren Pools – darunter ein 25 m langer Außenpool – befinden sich im Familienbereich. Ein fabelhaftes Adults-only-Spa mit Sauna, Liegewiese und großem Soleaußenwhirlpool aus Glas liegt auf dem Dach eines eigenen Gebäudes („Vista-Spa“). Es ist das höchste des Ensembles, weshalb man von hier aus ein großartiges Rundumpanorama genießen kann. Das exklusive Erlebnis will freilich erklimmen werden: auf Treppen über zwei Stockwerke – der Lift ist gesperrt! Die insgesamt sieben Saunen schlie-

ßen um 19.30 Uhr. Restaurantterrasse, reichhaltiges Frühstücksbuffet (bis 11 Uhr), gute bis sehr gute Küche, eine Nachmittagsjause (reichlich) ist inkludiert. Freundliche Mitarbeiter, Gratisgarage für alle. Täglich (So bis Fr) fünfeinhalb Stunden Betreuung für Kinder ab drei Jahren. 77 Liegen, 220 Betten.

Solefreibecken, Freibecken, Hallenbad, Babybecken, Außensauna, Sauna, Dampfbad, Massagen, Kosmetik, Ayurveda, Fitnessgeräte. 18-Loch-Parcours in 21 km, 20 % Greenfee-Rabatt.

HP ab € 177,-.

WELLNESS



13

Sonnenparadies *******Grünlage mit Fernblick in Schenna bei Meran****39017 Schenna (BZ), Via Verdines, 41, +39-0473-945676**

Dieses Viersternhaus liegt auf rund 630 m Seehöhe an der Hauptstraße, die jedoch aus vielen Zimmern kaum zu hören ist. Das Ambiente hat sozusagen zwei Gesichter: Während weite Teile der öffentlichen Räume mit einnehmender neoalpiner Modernität erfreuen, gibt es auch deutlich ältere Bereiche, sodass man beinahe das Gefühl hat, in zwei unterschiedlichen Hotels zu wohnen. Auch die Zimmer (17 Kategorien, DZ von 18 bis 55 m²) zeigen sich mit stark unterschiedlichen Interieurs, neben zeitgemäßen mit schicken





Altholzvertäfelungen und bodentiefe Glasfronten gibt es auch solche mit hellem Fichtenvollholz im soliden Landhausstil der 1990er Jahre. Wunderbare Wohlfühlatmosphäre und feine Rückzugsmöglichkeiten bietet das neue Spa – es ist schlechthin ein Highlight des Hauses. Mit viel Altholz arrangiert, mit schönen Loungemöbeln und gemütlichen Liegen. Hier fühlt man sich drinnen und draußen – im Garten mit Brunnen, alten Olivenbäumen und Palmen – richtig wohl. Wunderbar sind Sauna und Ruheraum aus Zirbenholz, sehr schön der Innenpool mit verbundener, 15 m langem Freibecken und Außenwhirlpool. Einmal die Woche wird gegen Voranmeldung und ab sechs Personen bis 22 Uhr sauniert, ansonsten schließen die insgesamt vier Saunen um 19 Uhr. Schöne Terrasse für alle Mahlzeiten, verbesserungsfähiges Frühstücksbuffet, gute Küche, Light Lunch und nachmittägliches Kuchenbuffet sind inkludiert. Die Zimmerkarte ist Zahlungsmittel für alle Konsumationen. Freundliche Mitarbeiter, persönlicher, sehr angenehmer Umgang mit den Gästen. Eher ungeeignet für Kinder. 69 Liegen, 80 Betten.

Freibecken, Hallenbad, Sauna, Dampfbad, Massagen, Kosmetik, Fitnessgeräte, Personal Trainer. 18-Loch-Parcours in 23 km, 20 % Greenfee-Rabatt.

HP ab € 109,-.

WELLNESS



Castel Dorf Tirol *****

Grünruhelage mit Fernblick am Ortsrand bei Meran

39019 Dorf Tirol (BZ), Vicolo dei Castagni, 18

+39-0473-923693

Hundefreundlich. Gleich vorweg: Fünf Sterne ohne Wenn und Aber, und so etwas muss man auch in Südtirol immer häufiger mit der Lupe suchen. Wir haben es gefunden. Es handelt sich um ein selten schönes Exemplar von angenehm überschaubarer Größe. Schon die Lobby erfreut das Auge: lichtdurchflutet, großzügig, helles Holz, Glas und Messing. Die Zimmer (11 Kategorien, DZ von 31 bis 93 m²) wurden vor kurzem komplett renoviert, sie haben Balkon, Klimaanlage und feine Holzböden sowie stilvoll arrangierte Interieurs, bei denen wohlthuend auf aufreizend-modische Verrenkungen verzichtet wurde. Wunderbar: Alle Zimmer sind nach Süden oder Südwesten ausgerichtet und bieten einen traumhaften Ausblick, der durch bodentiefe Fensterfronten nochmals gewinnt. Genauso ist es im Spa, die Panoramaidylle ist nahezu überall zu haben, sogar aus den Behandlungsräumen! Geboten werden ein 12 m langer Innenpool und ein 19 m langer Außenpool, ein edles Ambiente und sehr gute Treatments, die insgesamt vier Saunen schließen um 19.30 Uhr. Herrliche Terrasse, feine Tischkultur, kompetente Weinberatung, exzellente Küche – diese

Bewertung bezieht sich wie immer auf die Halbpension und nicht auf die kulinarischen Spitzenköchpelkünste von Gerhard Wieser in der urig-kleinen Trenkerstube, die vom Guide Michelin mit zwei Sternen prämiert wurde. Höfliche, gut ausgebildete und zuvorkommende Mitarbeiter, präzise Gastgeberin. Gratisgarage für alle. 25 Liegen, 90 Betten.

Freibecken, Hallenbad, Sauna, Dampfbad, Massagen, Kosmetik, Fitnessgeräte. 18-Loch-Parcours in 16 km, 20 % Greenfee-Rabatt.

HP ab € 210,-.

WELLNESS



17

Erika *****

Grünruhelage am Ortsrand mit Fernblick bei Meran

39019 Dorf Tirol (BZ), Via Principale, 39, +39-0473-926111

Hunde- und kinderfreundlich. Ein Traditions- und Wellnesshaus mit fünf Sternen, es liegt neben Weingärten und bietet einen traumhaften Ausblick auf Meran.

Alles zeigt sich bestens gepflegt, Zimmer stehen in insgesamt 25 Kategorien (DZ von 24 bis 75 m²) zur Auswahl, sie präsentieren sich mehrheitlich im modern-alpinen Landhausstil, vor allem die Garten- und Wellnesszimmer sind wunderschön. Zum weitläufigen Spa gehören unter anderem ein 20 m langer, ganzjährig nutzbarer Außenpool und ein großer Fitnessraum

mit Trainingsmöglichkeiten im Freien. Weiters ein großes Familienbadehaus mit Wasserrutschen und Babybecken sowie ein wunderschöner Saunabereich mit drei Außensaunen, Tauchbecken sowie einem begrünten Innenhof. Die insgesamt neun Saunen schließen nach eher bescheidenen Öffnungszeiten (Ausnahme: die Textilsaunen, sie öffnen schon am frühen Morgen) um 19 Uhr. Wunderbare Restaurantterrasse mit ebensolchem Panorama, sehr gute Küche bei feiner Tischkultur, Light Lunch und Nachmittagsjause sind im Preis enthalten. Ausgezeichnetes Service, freundliches und zuvorkommendes Team. Täglich acht Stunden Betreuung für Kinder ab drei Jahren. 61 Liegen, 180 Betten.

Freibecken, Solefreibecken, Hallenbad, Kinderbecken mit Rutsche, Babybecken mit Rutsche, Außensauna, Sauna, Dampfbad, Massagen, Kosmetik, Ayurveda, Fitnessstudio, Personal Trainer. 18-Loch-Parcours in 16 km, 20 % Greenfee-Rabatt.

HP ab € 169,-.

WELLNESS



18

Patrizia *****

Grünruhelage mit Fernblick am Ortsrand bei Meran

39019 Dorf Tirol (BZ), Via Lutz, 5, +39-0473-923485

In privilegierter Lage hoch über Meran, neben





Apfelbäumen und Weingärten, liegt dieses bestens geführte und niveauvolle Haus. Üppige Blumensträuße aus dem eigenen Garten (herrlich, diese Hortensien!) verschönern den großzügigen Lobby- und Barbereich. Die Zimmer (17 Kategorien, DZ von 20 bis 85 m²) sind blitzsauber, mitunter gediegen, mitunter sehr modern, die meisten haben einen Balkon. Den besten Ausblick hat man freilich von den beiden neuen Suiten auf dem Dach. Hier oben, im vierten Stock, ist neuerdings auch der Saunabereich (ab 14 Uhr geöffnet) angesiedelt: Ein solches Panorama wird man selten finden, das ganze Etschtal hat man von der großen finnischen Sauna im Visier. Fesch gestaltete Ruheräume, große Liegeterrasse, absolute Ruhe. Noch eines drauflegen der Whirlpool und der Liegebereich samt Himmelbetten bei der Sauna, also gleichsam im fünften Stock, mit ihrem 360-Grad-Ausblick: Hier schwebt man geradezu über der Welt. Der Pool im Garten ist 19 m lang, Poolservice ist Standard. Auf der ebenso großen wie prachtvollen Restaurantterrasse finden alle Gäste Platz, einen Tisch in der Front Row sollte man aber besser reservieren. Liebevoll angerichtetes Frühstücksbuffet (nur: Eier aus Käfighaltung passen da nicht ins Bild), ausgezeichnete Küche bei feiner Tischkultur, die

Kuchenjause am Nachmittag ist nicht inkludiert. Präzise Gastgeber, ausgesprochen freundliche Mitarbeiter. 41 Liegen, 85 Betten.

Freibecken, Hallenbad, Sauna, Dampfbad, Massagen, Kosmetik, Fitnessgeräte. 18-Loch-Parcours in 16 km, 20 % Greenfee-Rabatt.

HP ab € 132,-.

WELLNESS



Das Dorner *****

Grünruhelage am Ortsrand in Algund bei Meran

39022 Algund (BZ), Via Josef Weingartner, 40

+39-0473-443309

Familien- und hundefreundlich. Ein Hotel auf rund 350 m Seehöhe, es liegt direkt an der (von den allermeisten Zimmern allerdings nicht hörbaren) Straße und besteht aus zwei Logiergebäuden, wobei jenes mit der größten Zahl an Zimmern in zweiter Reihe hinter dem dazwischen platzierten, wunderschönen und mediterran anmutenden Palmengarten liegt. Die öffentlichen Räume wurden vor kurzem gefällig neu gestaltet, die Zimmer (15 Kategorien, DZ von 17 bis 58 m²) zeigen sich hingegen stark unterschiedlich: neben einigen leicht angejahrten finden sich auch viele moderne mit stylischen und luxuriösen Interieurs. Die optische

Zweiklassengesellschaft setzt sich auch im Spa fort: oben hui, unten etwas weniger begeistert. Unter anderem gibt es ein 20 m langes, auch im Winter nutzbares Freibecken, einen Erwachsenenbereich im vierten Geschoss sowie einen 11 m langen Infinity-Außenpool auf dem Dach. Aktivprogramm von Smovey bis Nordic Walking, die insgesamt fünf Saunen (allerdings waren bei unserem Besuch nicht alle eingeschaltet) schließen um 20 Uhr. Schöne Restaurantterrasse, gutes, reichhaltiges Frühstücksbuffet (auch: Weißwürste, Bier und eine selbstgemachte Marmelade aus den Kiwis vom hoteleigenen Garten), gute Küche, ein sehr gutes nachmittägliches Kuchen- und Strudelbuffet ist inkludiert. Freundliche Mitarbeiter, stets präsen- te Gastgeber, sie agieren authentisch und liebens- würdig. Eine Gratisgarage gibt es für die Gäste der vielen neuen Zimmer. 36 Liegen, 100 Betten.

Freibecken, Freibecken (Sommer), Hallenbad, Sauna, Dampfbad, Massagen, Kosmetik, Ayurveda, Fitnessge- räte. 18-Loch-Parcours in 21 km, bis zu 20 % Greenfee- Rabatt.

HP ab € 144,-.

WELLNESS



15

Weisses Kreuz Romantik-Hotel ****

Ruhige Dorfzentrumslage bei Mals – Vinschgau

39024 Mals-Burgais (BZ), Burgusio, 82, +39-0473-831307

Ein Traditionshotel mit romantischer Anmu- tung, es liegt mitten im Ort und besteht aus dem Stammhaus, einem neuen Zubau sowie einer kleinen, denkmalgeschützten Dependence aus dem 13. Jahrhundert, die mit einem „Gassen- hüpfen“ zu erreichen ist. Inwendig zeigt sich das Haus in gemütlicher Modernität mit historischen Akzenten – geheimnisvoll verwinkelte Grundrisse inklusive. Die Zimmer (14 Kategorien, DZ von 25 bis 65 m²) sind von stilsicherer Hand, jedoch stark unterschiedlich gestaltet, das Spektrum reicht von geschmackvoll-urig über zeitlos mit archaischen Zügen bis hin zu ultramodern, manche Zimmer bieten Ausblick auf die Fürstenburg und das Marienberg-Kloster in der Ferne. Das Spa offeriert unter anderem einen 10 m langen Innenpool und einen größeren Außenwhirlpool, weiters einen kleinen Außenpool mit ebensolcher Liegewiese, die drei Saunen schließen um 20 Uhr. Schöne Res- taurantterrasse (aber wenig Platz, ein Reservieren bei der Buchung empfiehlt sich), reichhaltiges Frühstücksbuffet (unter anderem Marmeladen, Croissants und Kaffee in bestechender Qualität), ausgezeichnete Küche – allerdings mitunter etwas zu stark gewürzt –, gehobene Tischkultur,

kompetente Weinberatung. Wunderbar freund- liche Mitarbeiter, gemütliches Umfeld, sauberes Preis-Leistungs-Verhältnis. Und zum Check-out erhielten wir das wohl beste Abschiedsgeschenk der letzten Jahre: milchsauer vergorenes Gemüse in höchster Qualität. Gratisgarage für alle. Unge- eignet für Kinder. 38 Liegen, 92 Betten.

Freibecken, Hallenbad, Sauna, Dampfbad, Massagen, Kosmetik.

HP ab € 92,-.

WELLNESS



14

La Vimea ****

Grünruhelage am Ortsrand in Naturns – Vinschgau

39025 Naturns (BZ), Via August Kleeberg, 7

+39-0473-055035

Adults only. Als feine Ruheoase entpuppt sich das vor kurzem modernisierte erste konsequent vegane Hotel Italiens. Die Philosophie geht über die pflanzliche Ernährung hinaus, so werden tierische Produkte jeglicher Art gemieden, die Kosmetik ist ökologisch und tierversuchsfrei, und die Bio-Baumwollwäsche stammt aus fairem Handel. Alles präsentiert sich blitzsauber, Zim- mer gibt es in 13 Kategorien (DZ von 25 bis 47 m²), alle mit Balkon oder Terrasse, mit vorwiegend Lärchenholz ausgestattet, in modern-minimalis- schem Design und mit keinem Stück Deko zu viel. „Einfach ist schön“, lautet das Credo des Hauses, das sich als Rückzugsort für Erwachsene jedes Alters versteht, die Wert auf eine bewusste und nachhaltige Ernährungs- und Lebensweise legen. Von der Terrasse genießt man den Blick in den idyllischen Garten mit alten Bäumen, Naturbade- teich, Feuerschalen und ruhigen Liegeplätzen. Im Herbst werden hier Maroni gebraten und der Aperitivo zelebriert. Das eher bescheidene Spa mit reichlich ungenutzter Fläche bietet unter an- derem einen Innenpool, Ayurvedabehandlungen samt Typbestimmung sowie mindestens fünfmal wöchentlich Yoga, die insgesamt zwei Saunen schließen um 19 Uhr. Geradezu das Herzstück des Hauses ist die hervorragende, kreative Küche, deren Zutaten ausschließlich aus der Region stam- men. Der Enthusiasmus für rein Pflanzliches wird zudem in eine raffinierte kulinarische Sprache übersetzt. Selbst glutenfreie Gerichte kommen auf Wunsch so künstlerisch wie unkompliziert auf den Teller. Die biodynamisch erzeugten Weine und fruchtig-pikanten Olivenöle stammen aus der fa- milieneigenen Bio-Landwirtschaft in der Toskana (auch käuflich zu erwerben). Durchwegs junges, gut gelauntes Team – vom irischen Barkeeper bis



zur russischen Rezeptionistin ist es an Höflichkeit und Herzlichkeit kaum zu übertreffen, auch wenn nicht alles rasend professionell über die Bühne geht. Wunderbares Frühstücksbuffet – auch mit ayurvedischen Gerichten –, die Tischkultur ist casual, die Weinberatung erfreulich kompetent. 32 Liegen, 90 Betten.

Naturbadeteich, Hallenbad, Sauna, Ayurveda.

HP ab € 95,-.

WELLNESS



Preidlhof *****

Grünruhelage am Ortsrand in Naturns – Vinschgau

39025 Naturns (BZ), Via San Zeno, 13

+39-0473-666251

Adults only. Ruhig und umgeben von Apfelbäumen liegt dieser aus drei Gebäuden bestehende, bestens gepflegte Hotelkomplex. Grautöne mit pinken Akzenten bestimmen Fassaden und das Ambiente, der vormals rustikale Charme ist nach einer vor kurzem erfolgten Renovierung komplett verschwunden. Zur Aufgabe hat man es sich hier gemacht, Paaren einen romantischen Wellnessurlaub zu ermöglichen – und dieser wird man auch gerecht. Zimmer kann man aus 17 Kategorien (DZ von 35 bis 125 m²) wählen, sie

sind auch in aufreizend modischen Varianten zu haben, alle haben feine Holzböden, manche ein rollbares Bett und einen Whirlpool auf dem Balkon. Das weitläufige Spa offeriert sechs Pools mit verschiedenen Temperaturen und Wässern, darunter ein 23 m langes, ganzjährig nutzbares Freibecken, das durch einen Tunnel in ein FKK-Freibecken übergeht, sowie ein 20 m langer Infinity-Sportpool am Dach. Ein weiteres Highlight ist der brandneue Spa-Tower, er bietet auf sechs Ebenen Saunen und feine Ruhezonen sowie einen kleinen Soleaußenpool. Aufgüsse mit Show-Charakter gibt es für jeden Geschmack – von „Sandmann“ bis „Rockability“ – die insgesamt sechs Saunen schließen nach großzügigen Öffnungszeiten um 23 Uhr. Arztpraxis, auch medizinische Check-ups. Reichhaltiges Frühstücksbuffet, sehr gute Küche, freundliche Mitarbeiter, beim Service, so resümieren unsere hochaufmerksamen Tester, gibt es noch ein klein wenig Luft nach oben. 85 Liegen, 150 Betten.

Solelfreibecken, Freibecken, Freibecken (Sommer), Hallenbad, Sauna, Dampfbad, Massagen, Kosmetik, Ayurveda, Fitnessgeräte, Personal Trainer. 9-Loch-Parcours in 23 km.

HP ab € 168,-.



Und so geht's ...



RELAX Guide App
gratis downloaden



Ihr Lilien-Hotel finden,
etwa indem Sie die
Bilder in diesem
Buch fotografieren



Merkliste an Freunde
weitergeben



Gleichzeitig mehrere
Hotels anfragen



Der RELAX Guide ist der einzige unabhängige und kritische Führer für Wellness- und Gesundheitshotels. Als Ratgeber unverzichtbar.

Zusätzlich in dieser Ausgabe: die 25 Top-Spa-Hotels in Südtirol. In allen Sparten, Preisklassen und Kategorien. Vom kleinen Luxus-Hideaway bis hin zum Großhotel mit tollem Spa. Für jeden Geschmack!

Der RELAX Guide ist mobil. Ein eBook und eine iOS-App sind hier gratis dabei. Das Buch und Ihr Smartphone oder Tablet sind Partner!

„Unbestechlicher Spa-Scout ... bei Hoteliers in etwa so beliebt wie der Krampus bei Kleinkindern.“

Profil

„Unerlässlicher Leitfaden ... für Exklusivansprüche ... Eins-a-Fundgrube für Ausgewerzte.“

Die Zeit

„Rundum geglücktes Werk, wärmstens zu empfehlen.“

Kurier

„Der kritische Wellnesshotelführer.“

Süddeutsche Zeitung

„Die hellblaue Wellness-Bibel.“

Stern

„Wohltuend und erheiternd.“

Frankfurter Allgemeine Zeitung

„Einzigartig.“

Die Presse

DEN RELAX GUIDE
GIBT'S AUCH FÜR
DEUTSCHLAND:

Alle 1.325 Hotels für
Wellness und Gesundheit
im Test

ISBN-13: 978-3-902115-70-6

Ladenpreis EUR 24,90

ISBN-13: 978-3-902115-69-0



9 783902 115690